



BESCHREIBUNG	V10 2GW	V10 4GW	V12 4GW	V14 4GW
Sternräder	10	10	12	14
Durchmesser Sternräder	140 cm (55")	140 cm (55")	140 cm (55")	140 cm (55")
Zinkenstärke	7 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Schlepper Leistungsbedarf	20 PS (15 kW)	30 PS (22,4 kW)	30 PS (22,4 kW)	30 PS (22,4 kW)
Maximale Arbeitsbreite	585 cm (19' 6")	585 cm (19' 6")	673 cm (22' 5")	762 cm (25' 5")
Schwadbreite	120-180 cm (4' - 6')	120-180 cm (4' - 6')	120-180 cm (4' - 6')	120-180 cm (4' - 6')
Gewicht	970 kg (2134 lb.)	940 kg (2068 lb.)	1030 kg (2266 lb.)	1120 kg (2464 lb.)
Transportbreite	250 cm (8')	250 cm (8')	250 cm (8')	250 cm (8')
Geeignete Arbeitsgeschwindigkeit	22 kmh (14 mph)	22 kmh (14 mph)	22 kmh (14 mph)	22 kmh (14 mph)
Mindestanforderungen Hydraulik	1,000 psi (68,95 bar)	1,000 psi (68,95 bar)	1,000 psi (68,95 bar)	1,000 psi (68,95 bar)
Bereifung	(2) 185/65-14	(4) 185/65-14	(4) 185/65-14	(4) 185/65-14

EXTRAS

Tandemräder mit Längsrillenbereifung	●			
Zentrale Splitter Räder		●	●	●
Windschutzeinsätze	●	●	●	●
Beleuchtung	●	●	●	●

8824001


RAPTOR 2 GW (Sternradschwader mit zwei Laufrädern)

Der Raptor 2 GW Sternradschwader mit zwei Laufrädern verfügt über 10 Sternräder und eine Arbeitsbreite von 5,85 m (19'6"). Aufgrund seiner zwei mittig angebrachten Laufräder folgt der Raptor dem Traktor leicht auch in scharfen Kufen Kurven und ist auch auf sehr kleinen und unregelmäßig geformten und abfallenden Wiesen einfach zu bedienen.



Der Raptor 2 GW arbeitet perfekt auf schrägen und hügeligen Böden.



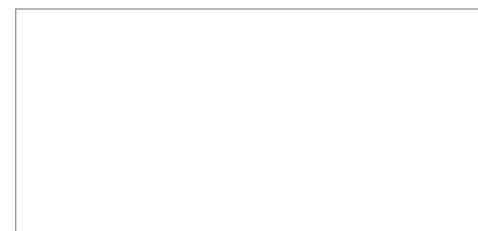
Tandem Räder auf der gelenkten Seite des Schwaders mit spezieller Längsrillenbereifung für den stabilen Einsatz der Maschine auf Abhängen oder hügeligen Gebieten (Optional erhältlich).



Der Raptor 2 GW arbeitet auch auf kleinen Feldern, wo enge Kurven gefahren werden müssen.



TONUTTI behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen jederzeit ohne Vorankündigung anzubringen. Die hier enthaltene Information ist allgemeiner Natur und nicht für die speziellen Anwendungen gedacht.




RAPTOR 4 GW Sternradschwader mit 4 Laufrädern

TONUTTI RAPTOR V Sternradschwader sind in zwei Versionen erhältlich:

Raptor 4 GW mit 4 Laufrädern mit Arbeitsbreiten von 5,85 m (19' 6") bis 7,62 m (25' 5") und mit 10-, 12- und 14 Sternrädern.
Raptor 2 GW mit 2 Laufrädern mit einer Arbeitsbreite von 5,85 m (19' 6") und mit 10 Sternrädern. Ideal für kleinere und unregelmäßig geformte Wiesen.

Diese hochleistungsfähigen V-Schwader sind entworfen worden, um große Mengen von Futter auch auf schrägen und hügeligen Gebieten zu bearbeiten. Alle Raptor V Schwader sind mit drei Hydraulikzylindern ausgestattet. Ein doppelwirkender Zylinder ist auf der Zugstange der Maschine befestigt, um diese

vom Traktorsitz aus in Sekundenschnelle von der Transportposition auf die Arbeitsposition zu öffnen und umgekehrt. Die anderen beiden Zylinder sind auf den Seitenrahmen befestigt, um die Sternräder in wenigen Sekunden zu heben oder zu senken.

Die Raptor V Schwader werden über den Bodenkontakt der Sternräder angetrieben und haben daher keine Zapfwellen, Getriebe oder andere teure und empfindliche Teile.

Aus diesem Grund kann ein Raptor mit sehr hohen Geschwindigkeiten und mit sehr kleinen Schleppern mit nur 30 PS betrieben werden. Daher ist auch die Wartung sehr einfach, schnell und kostengünstig.

Alle Sternräder arbeiten einzeln gefedert vertikal zum Boden. Sie passen sich daher individuell an die geringste Veränderung der Bodenstruktur an, im Gegensatz zu den horizontal arbeitenden Kreiselschwadern.

Die Sternräder verfügen über speziell geformte Zinken aus flexiblem und hitzebehandeltem Federstahl. Aufgrund ihrer Flexibilität arbeiten immer 5-7 Zinken gleichzeitig streifend am Boden, die das Futter sanft zusammenrechen und einen konsistenten, lockeren und gleichmäßigen Schwad produzieren, ideal für Ballenpressen oder sonstige Ladewagen. Durch die Flexibilität der Zinken wird jede Art von Schmutz und Steinen gefiltert, die dadurch nicht in den Schwad gelangen.



ALL DIESE AUSSTATTUNGSMERKMALE SIND IDEAL FÜR:

1. Großvolumige Futterarten;
2. Empfindliche Futter wie Luzerne, ohne die sehr nahrhaften Blätter zu beschädigen;
3. Schwere und nasse Silage;
4. Abfallende und hügelige Gelände.

Einzeln gefederte vertikal zum Boden arbeitende Sternräder für die Anpassung auch an geringste Veränderungen der Bodenstruktur.



Einstellbare Bremsen für die drehbaren Laufräder für einen schnellen Transport auf der Straße, ohne daß die Rädern vibrieren oder sich querstellen.



Alle Raptors sind mit drei Hydraulikzylindern ausgestattet, einen für das Öffnen und Schließen der Maschine und zwei auf jeder Seite für das Heben und Senken der Sternräder.



In der Arbeitsposition verkürzt sich die Maschine um 1,10 Meter (nach dem Regenschirmprinzip), für eine bessere Manövrierbarkeit hinter dem Schlepper.



EXTRAS

a. ZENTRALE SPLITTER RÄDER (nur für Raptor 4GW mit vier Laufrädern), zur Befreiung und Belüftung des Futters im mittleren Bereich wo der Schwad abgelegt werden soll. Dies verbessert die Trocknungsphase und vermeidet, daß der Pick-up von Ballenpressen oder Ladewagen zu tief am Boden gefahren werden muß. Die 2 zentralen Splitter Räder der Raptor 4GW haben die gleiche Größe wie die Standard-Sternräder.



b. WINDSCHÜTZE für eine bessere Performance bei Seitenwinden, wo Futter durch die Sternräder geworfen werden kann und für ein besseres Abgleiten und weniger Verlust von sehr feinem Futter.



c. BELEUCHTUNGS-KIT für eine bessere Sichtbarkeit der Maschine auf Strassen.



1 ENTFERNUNG DER SICHERHEITSSTANGE die das Öffnen der Maschine während des Transports auf der Straße verhindert.



2 HYDRAULIK ANSCHLIESSEN



3 BODENDRUCKEINSTELLUNG durch einfache Bedienung einer Kurbel auf jeder Seite der Maschine, die alle Sternräder auf einer Seite gleichzeitig bewegt.



4 SCHWADBREITENEINSTELLUNG mittels einer einfachen Kurbel auf jeder Seite, durch die die letzten beiden Sternräder am Ende der Maschine geöffnet oder geschlossen werden.



VERSETZUNG DES SCHWADS

Durch die unabhängige Einstellung der letzten beiden Sternräder kann der Schwad nach links oder rechts versetzt werden, indem man einfach das eine Sternrad ein bißchen mehr schließt und das Andere etwas mehr öffnet. Auf diese Art können durch einen weiteren Arbeitsgang sehr einfach zwei Schwade in einen größeren Schwad zusammengereicht werden.

